

Tourenplanung mit PTV Intertour/Dispatch

Joseph Dresselhaus Befestigungstechnik

»Wir wollten das Beste einsetzen, was am Markt zu haben ist, und haben uns für PTV Intertour/Dispatch entschieden – für uns der ›Mercedes‹ unter den Programmen für die Tourenplanung.«

Joseph Dresselhaus Befestigungstechnik GmbH & Co. KG



Die Aufgabe

„Um die Qualität und den Service für unsere Kunden zu erhöhen, wollte die Joseph Dresselhaus Befestigungstechnik GmbH & Co. KG die Warendistribution verbessern und ein genaues Controlling der Transportleistung ermöglichen. Dazu gehört für uns die Übersicht über alle Aufträge in einem einzigen System und die Möglichkeit, die Kosten zwischen dem Einsatz einer unserer Lkws mit dem von Spediteuren zu vergleichen.“ so der Fuhrparkleiter, der alle Touren am Standort in Herford plant. Dazu gehören auch die Belieferungen der Baumärkte

und des Fachhandels sowie Touren zu den fünf Depots, den vier Niederlassungen, den Veredlern und Lieferanten.

Ziel ist es, alle Aufträge, die bis eine Stunde vor Tourstart eingehen, ausliefern zu können. Pro Planungstag fallen ca. 600 Einzelaufträge an.

Die Lösung

In der Tourenplanung werden die Aufträge aus dem Warenwirtschaftssystem auf Be- und Entladestellen geprüft. Kundenrestriktionen wie Öffnungszeitenfenster werden in der integrierten Auftragsverwaltung



Joseph Dresselhaus Befestigungstechnik GmbH & Co. KG, 700 Mitarbeiter. Zu den Produkten gehören Dresselhaus-Schrauben und Beschläge, die von Industriebetrieben in ganz Deutschland eingesetzt werden.

gepflegt. Parallel zum Einlesen können neue Aufträge manuell erfasst oder vorhandene modifiziert werden.

PTV Intertour/Dispatch erstellt einen Rahmenplan, in den Dresselhaus eingreifen kann, wenn Auftragsbesonderheiten zu berücksichtigen sind. Aus manuell selektierten Aufträgen lassen sich Touren bilden und Fahrzeuge zuweisen und dabei die Touren jederzeit verändern oder auflösen. Automatische Planungsfunktionen schlagen Alternativen vor, um eine Tour mit Aufträgen aufzufüllen, neue Aufträge einer Tour oder auch Touren einem freigewordenen Fahrzeug zuzuordnen.

Während der Planung berücksichtigt die Software alle wichtigen zeitlichen und kapazitiven Restriktionen und versucht, die Fahrzeugkapazitäten optimal zu nutzen.

Das Ergebnis

Beim Eigen-/Fremdkostenvergleich sieht man direkt, bei welchen Ladungen sich die Fremdvergabe an einen Spediteur lohnt. Die Abrechnung ist immer tourbezogen, d.h. die Leistungsdaten wie Kilometer, Zeit, Anzahl der Stopps und vieles mehr bilden die Abrechnungsbasis. Ordnet der Fuhrparkleiter einer Tour einen Spediteur zu, ermittelt die Software

aufgrund des hinterlegten Konditionenrahmens den Frachtpreis und zeigt ihn an. Die detaillierte Verfügbarkeitsdarstellung der Fahrzeuge garantiert jederzeit den Überblick über die Fahrzeugeinsätze.

„Wenn ich heute die Touren freigebe, werden die Planungsergebnisse automatisch in unser Warenwirtschaftssystem übertragen. Das freut natürlich unser Controlling.“, erzählt der Fuhrparkleiter. „Wir sind sehr zufrieden. Die PTV Software läuft rund, das macht sich für die Logistik bezahlt. Und unsere Kunden profitieren auch davon.“